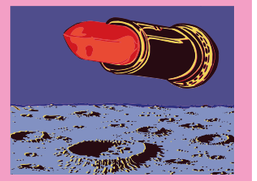
GERMAN POP ART

Zwischen Provokation und Mainstream
Die Sammlung Heinz Beck zu Gast in der LUDWIGGALERIE

25. 1. – 3. 5. 2026



Das zumeist mit dem englischsprachigen Raum verknüpfte Phänomen der Pop Art findet auch in Deutschland in den 1960er und 1970er Jahren starke künstlerische Positionen. Neben Motiven des Alltags und der Konsumwelt ist die German Pop Art geprägt von Kritik am politischen Zeitgeist, Anti-Kriegs-Haltungen und Vergangenheitsbewältigung. Es handelt sich dabei um Werke, die oft Bewegungen und Vereinigungen wie Fluxus, ZERO oder dem Kapitalistischen Realismus zugeordnet werden, sich aber in ihrem Ausdruck an den Grenzen zur Pop Art bewegen. Vor allem die Devise der radikalen Demokratisierung von Kunst verfolgen die deutschen Künstler*innen dieser Zeit mit beeindruckender Konsequenz. Indem sie sich der Druckgrafik, Auflagenkunst und Multiples bedienen, erreichen sie eine breite Öffentlichkeit.

Die herausragende Sammlung des Düsseldorfer Rechtsanwalts Heinz Beck, die im Ludwigshafener Wilhelm-Hack-Museum bewahrt wird, ermöglicht einen umfassenden Überblick über die deutschen Ausprägungen der Pop Art. Dabei wird deutlich: Sie muss den internationalen Vergleich keineswegs scheuen.

Pustekuchen, Schabernack und Plutimikation

Astrid Lindgrens Welt in Bildern

Auf ins Abenteuer mit Pippi, Michel und Lotta

20. 9. 2026 – 17. 1. 2027

Mutige Kinder, heile Welten, grenzenlose Abenteuer, aber auch geheimnisvolle Orte, rätselhafte Gestalten und mystische Erzählungen – all dies und noch vieles mehr findet sich in den Geschichten von Astrid Lindgren. Die Schöpferin von Pippi, Michel und Lotta gilt als die berühmteste, wichtigste und beliebteste Kinderbuchautorin der Welt. Die erfolgreichen Bücher werden zusätzlich lebendig durch ihre großartigen Bilder, die ganz unterschiedliche Illustrator*innen kongenial erdacht haben. Ilon Wikland, Walter Scharnweber, Rolf Rettich, Katrin Engelking und viele weitere haben uns die Geschichten auf vielfältige Weise veranschaulicht. Ihre Techniken reichen von Tuschezeichnungen über farbenfrohe Aquarell- und Acrylmalereien bis hin zur Collage. Das Aussehen von Madita, Karlsson vom Dach und Ronja Räubertochter, aber auch viele der weniger bekannten Erzählungen gehen auf ihre große künstlerische Qualität zurück.

Erstmals im deutschsprachigen Raum widmet die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen der Autorin und ihren Illustrator*innen eine umfangreiche Schau. Hier trifft Kindheitsnostalgie auf Kunstgeschichte, hier lässt sich Lindgrens Welt entdecken und erleben. Zeit für Bullerbü in Oberhausen!

LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46 · 46049 Oberhausen

ÖFFNUNGSZEITEN Di bis So 11–18 Uhr, Mo geschlossen, feiertags geöffnet
Oster- und Pfingstmontag geöffnet; 24., 25., 31. 12. und 1. 1. geschlossen

EINTRITT 12 €, ermäßigt 6 €, Gruppenkarte 38,40 € (4 Pers.)
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre
Kombiticket mit dem Gasometer Oberhausen 19 €

FÜHRUNGEN 60 € in Verbindung mit dem
ermäßigten Eintritt für Gruppen von 6 € pro Person

SCHULFÜHRUNGEN 30 € plus 1 € je Schüler*in

ANFAHRT mit dem Niederflurbus: ab Hbf Oberhausen Linie 956 Richtung Oberhausen Goerdelerstr. und Linie 966 Richtung OB Sterkrade Bf, Ausstieg Schloss Oberhausen; mit dem Auto: A 42, Ausfahrt Oberhausen Zentrum, nach 200 m rechts oder A 40, Ausfahrt Mülheim Styrum, B 223 bis Schloss Oberhausen; Nähe Westfield Centro und Gasometer

Anja Niedringhaus

An vorderster Front
Pulitzer-Preisträgerin, Pressefotografin, Porträtistin

10. 5. – 13. 9. 2026

Der Schwerpunkt im fotografischen Werk der „Bilderkriegerin“ Anja Niedringhaus liegt in den einfühlsamen Bildern, die sie in Kriegs- und Krisengebieten wie Afghanistan, Irak oder dem Balkan aufgenommen hat. An vorderster Front, meist als einzige Frau mit dabei, beobachtet sie vor allem die menschlichen Regungen sowohl der Soldaten als auch der Zivilbevölkerung. Aufklärung ist ihr ein zentrales Anliegen, das sich in dem immer wieder zitierten Motto ihres Handelns: „Wenn ich es nicht fotografiere, wird es nicht bekannt“ widerspiegelt. Ihr Talent, in einzelnen Fotos komplexe Geschichten zu erzählen, wird in all ihren Aufnahmen deutlich.

Weniger bekannt doch nicht weniger herausragend sind ihre Fotografien im Bereich des Sports. Vor allem Tennis und Leichtathletik sind die von ihr bevorzugten Disziplinen.

Ein besonderer Bereich der Ausstellung präsentiert Anja Niedringhaus als große Porträtistin. Dabei zeigt sich der eigenständige und ungewöhnliche Blick der vielfach ausgezeichneten Fotografin nicht nur in ihren Bildnissen von Menschen in den von ihr bereisten Ländern.

Im Kleinen Schloss …

VON HIER 2026
Der Arbeitskreis Oberhausener Künstler stellt aus
8. 2. – 31. 5. 2026

PARALLEL – Der Kunstverein zu Gast in der LUDWIGGALERIE
14. 6. – 4. 10. 2026

Freier Entritt im Kleinen Schloss

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN jeden Sonntag 11.30 Uhr,
kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt.
Führungen und Workshops in Ukrainisch/Russisch
und anderen Fremdsprachen auf Anfrage.

AUSFÜHRLICHE PROGRAMME für Kindergärten, Schulen und Gruppen sowie Führungen und Veranstaltungen für Erwachsene unter www.ludwiggalerie.de.

Änderungen vorbehalten

ALLE INFOS UND BUCHUNGEN UNTER 0208 41249 28 | ludwiggalerie@oberhausen.de
www.ludwiggalerie.de

YouTube Blogger

© Bodo Boden
© picture alliance / AP / Anja Niedringhaus
© Katrin Engelking/Verlag Friedrich Oetinger GmbH; Pippi Langstrumpf: TM and © The Astrid Lindgren Company

RUHR KUNST MUSEEN
wilhelmhackmuseum
Verlagsgruppe Oetinger
oberhausen
stadt oberhausen
Stadtsparkasse Oberhausen | Wir. Für Sie. Für Oberhausen.
Freundeskreis LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN
WDR 3

LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN

2026

Kunst erleben in der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen…

Im Kleinen Schloss …

VON HIER 2026
Der Arbeitskreis Oberhausener Künstler stellt aus
8. 2. – 31. 5. 2026

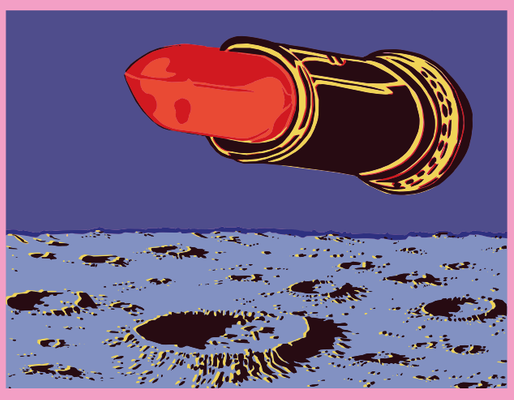
PARALLEL – Der Kunstverein zu Gast in der LUDWIGGALERIE
14. 6. – 4. 10. 2026

GERMAN POP ART

Zwischen Provokation und Mainstream

Die Sammlung Heinz Beck zu Gast in der LUDWIGGALERIE

25. 1. – 3. 5. 2026



Anja Niedringhaus

An vorderster Front

Pulitzer-Preisträgerin, Pressefotografin, Porträtistin

10. 5. – 13. 9. 2026

Pustekuchen, Schabernack und Plutimikation

Astrid Lindgrens Welt in Bildern

Auf ins Abenteuer mit Pippi, Michel und Lotta

20. 9. 2026 – 17. 1. 2027